

Studien- und Prüfungsordnung
für den
Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft
an der
Technischen Hochschule Deggendorf

Vom 01. Oktober 2021

Aufgrund von Art. 13 Abs. 2 Satz 2, 58 Abs. 1, 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl. S. 245, Bay RS 2210-1-1-WK), das zuletzt durch § 1 des Gesetzes vom 9. April 2021 (GVBl. S. 182) geändert worden ist, erlässt die Technische Hochschule Deggendorf folgende Satzung:

§ 1
Studienziel

- (1) Ziel des Studiums des Bachelorstudiengangs Betriebswirtschaft ist die Ausbildung von Betriebswirtinnen und Betriebswirten, die auf Basis wirtschaftswissenschaftlicher Erkenntnisse in der Praxis relevante Fragestellungen bearbeiten können.

Im Einzelnen werden die Studierenden

- umfassende Fachkenntnisse erwerben, die sie u. a. zur Übernahme von Managementaufgaben in Unternehmen und Administrationen befähigen,
- soziale und methodische Fähigkeiten entwickeln, die es ihnen erlauben, in einem komplexen, interkulturellen und zunehmend von der Informationstechnik geprägten Umfeld sicher zu agieren und kompetent zu handeln.

- (2) Diesem Ziel dient auch das integrierte praktische Studiensemester, durch das der Ort der Ausbildung in ausgewählte Unternehmen in enger Abstimmung mit der Hochschule verlagert wird. Der Studiengang Betriebswirtschaft kann auch im Rahmen eines dualen Studiums absolviert werden, hier wird die enge Verzahnung zwischen Theorie und Praxis noch weiter betont.

§ 2
Aufbau des Studiums, Regelstudienzeit

- (1) Das Studium umfasst eine Regelstudienzeit von sieben Semestern mit sechs theoretischen und einem praktischen Studiensemester. Das praktische Studiensemester wird als viertes oder fünftes Semester geführt.

- (2) Es sind insgesamt 210 ECTS-Leistungspunkte zu erwerben.
- (3) Das Studium gliedert sich ab dem sechsten Studiensemester in die Studienschwerpunkte.
- Sechstes Semester:
 - Psychologie des Beziehungsmanagements
 - Marketing und digital-analoge Werbung
 - Digitales Beschaffungsmanagement
 - Rechnungslegung und Bilanzanalyse
 - Finanzmanagement und Finanzindustrie
 - Siebtes Semester:
 - Personalmanagement in der digitalisierten Arbeitswelt
 - Internationales Handels- und Vertriebsmanagement
 - Supply Chain Management
 - Controlling mit IT-Anwendungen
 - Steuern und Wirtschaftsprüfung

Studierende wählen jeweils einen Schwerpunkt pro Semester.

§ 3 Nachweis von Sprachkenntnissen

Bei der Bewerbung sind deutsche Sprachkenntnisse auf der Niveaustufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen nachzuweisen. Hinsichtlich des Nachweises gelten die Regelungen in § 3 der Rahmenprüfungsordnung für die Zusatzausbildung im Bereich der Fremdsprachen und Allgemeinwissenschaftlichen Wahlpflichtfächer der Technischen Hochschule Deggendorf in der jeweils gültigen Fassung.

§ 4 Module und Kurse

- (1) Das Studium besteht aus Modulen, die sich aus fachlich zusammenhängenden Lehrveranstaltungen zusammensetzen können. Jedem Modul werden ECTS-Leistungspunkte zugeordnet, die den notwendigen Zeitaufwand der Studierenden berücksichtigen.
- (2) Die Pflicht- und Wahlpflichtmodule, die Lehrveranstaltungen, ihre Stundenzahl, die Art der Lehrveranstaltungen, die Prüfungen sowie die ECTS-Leistungspunkte sind in der Anlage zu dieser Satzung festgelegt. Die Regelungen werden für die allgemein- und fachwissenschaftlichen Wahlpflichtmodule durch den Studienplan ergänzt.
- (3) Alle Module bestehen aus Pflichtmodulen, Wahlpflichtmodulen oder Wahlmodulen:
1. Pflichtmodule sind die Module des Studiengangs, die für alle Studenten verbindlich sind.
 2. Wahlpflichtmodule sind die Module, die einzeln oder in Gruppen alternativ angeboten werden. Die Studierenden müssen unter ihnen nach Maßgabe dieser Studien- und Prüfungsordnung eine bestimmte Auswahl treffen. Die gewählten Module werden wie Pflichtmodule behandelt.

3. Wahlmodule sind Module, die für die Erreichung des Studienziels nicht verbindlich vorgeschrieben sind. Sie können vom Studenten aus dem Studienangebot der Hochschule zusätzlich gewählt werden.
- (4) Ein Anspruch darauf, dass die vorgesehenen Vertiefungsrichtungen sowie Wahlpflichtmodule und Wahlmodule tatsächlich angeboten werden, besteht nicht. Dagegen besteht kein Anspruch darauf, dass die dazugehörigen Lehrveranstaltungen bei nicht ausreichender Teilnehmerzahl durchgeführt werden.

§ 5 Studienplan

Die zuständige Fakultät, derzeit die Fakultät für Angewandte Wirtschaftswissenschaften erstellt zur Sicherung des Lehrangebotes und zur Information der Studierenden einen Studienplan, aus dem sich der Ablauf des Studiums im Einzelnen ergibt.

Der Studienplan wird vom Fakultätsrat beschlossen und vor Semesterbeginn hochschulöffentlich bekannt gegeben. Die Bekanntmachung von Änderungen bzw. Neuregelungen muss spätestens zu Beginn der Vorlesungszeit des Semesters erfolgen, in dem diese Änderungen erstmals anzuwenden sind. Der Studienplan enthält insbesondere Regelungen und Angaben über:

1. die zeitliche Aufteilung der Semesterwochenstunden je Modul und Studiensemester inkl. ECTS-Leistungspunkten,
2. die Bezeichnung der Pflicht- und Wahlpflichtmodule sowie deren Semesterwochenstunden
3. die fachwissenschaftlichen Wahlpflichtmodule mit ihrer Stundenzahl,
4. die Lehrform in den einzelnen Modulen, soweit sie nicht in der Anlage 2 abschließend festgelegt wurden,
5. die Prüfungsform und deren Dauer,
6. die praxisbegleitenden Lehrveranstaltungen im praktischen Studiensemester sowie deren Form und Organisation
7. nähere Bestimmungen zu den Leistungs- und Teilnahmenachweisen.

§ 6 Grundlagenmodule

Studien- und Prüfungsleistungen bis zu einem Umfang von 60 ECTS-Punkten, die in einem gleich benannten oder verwandten Bachelorstudiengang an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Fachhochschule in Bayern in Grundlagenmodulen des Studiums erworben worden sind, sind auf Antrag ohne weitere Prüfung auf die Grundlagenmodule in einem Bachelorstudiengang der aufnehmenden Hochschule anzurechnen. Die Grundlagenmodule zu diesem Studiengang sind mit * im Curriculum gekennzeichnet.

§ 7 Grundlagen- und Orientierungsprüfungen

Bis zum Ende des zweiten Semesters müssen die Prüfungsleistungen in den Modulen/Kursen A 1101, A 1103, A 1104 und A 1105 erstmals angetreten worden sein. Wird diese Frist überschritten, gelten die noch nicht erbrachten Prüfungsleistungen der oben genannten Grundlagen- und Orientierungsprüfung als erstmals nicht bestanden.

§ 8

Eintritt in das praktische Studiensemester und das Schwerpunktstudium

- (1) Der Eintritt in das praktische Studiensemester setzt voraus, dass mindestens 70 ECTS-Punkte aus den Modulen Lfd. Nr. A-01 bis A-15 der Anlage erzielt wurden.
- (2) Die Wahl der Studienschwerpunkte ist im fünften Studiensemester zu treffen. Studierende, die keine Wahl treffen, werden durch Entscheidung der Prüfungskommission einem Studienschwerpunkt zugeordnet.
- (3) Der Eintritt in das Schwerpunktstudium setzt voraus, dass mindestens 120 ECTS-Punkte erzielt wurden.

§ 9

Praktisches Studiensemester

- (1) Das praktische Studiensemester umfasst mindestens 20 bis maximal 24 Wochen, davon sind zwei PLV-Wochen.
- (2) Ist das Ausbildungsziel nicht beeinträchtigt, wird von der Nachholung von Unterbrechungen der Praxiszeiten ausnahmsweise abgesehen, wenn die Studierenden diese nicht zu vertreten haben (z. B. Betriebsruhe, Krankheit) und die durch die Unterbrechung aufgetretenen Fehltage sich insgesamt nicht über mehr als fünf Arbeitstage erstrecken. Bei der Ableistung einer Wehrübung wird von der Nachholung abgesehen, wenn diese nicht mehr als 10 Arbeitstage dauert. Die Studierenden müssen nachweisen, dass sie die Unterbrechung nicht zu vertreten haben. Erstrecken sich die Unterbrechungen auf mehr als 5 bzw. 10 Arbeitstage, so sind die Fehltage insgesamt nachzuholen. Geleistete Überstunden können auf Unterbrechungen angerechnet werden.
- (3) Der Eintritt in das praktische Studiensemester setzt voraus, dass mindestens 70 ECTS-Leistungspunkte erzielt wurden.

§ 10

Prüfungsbewertung und Prüfungsgesamtnote

- (1) Für erfolgreich erbrachte Prüfungsleistungen werden die ECTS-Leistungspunkte gemäß Anlage vergeben.
- (2) ¹Die Prüfungsgesamtnote wird durch Bildung des gewichteten arithmetischen Mittels der Einzelnoten errechnet. ²Das Gewicht einer Einzelnote ist dabei gleich der Anzahl der ECTS-Leistungspunkte, die dem Kurs zugeordnet sind, für das die Note vergeben wurde.
- (3) Zusätzlich zur Prüfungsgesamtnote nach Abs. 2 wird anhand des erreichten Zahlenwerts eine relative Note entsprechend dem ECTS-User-Guide nach den Regelungen in § 8 Abs. 6 der Allgemeinen Prüfungsordnung der Technischen Hochschule Deggendorf ausgewiesen.

- (4) Besteht eine Modulprüfung aus mehreren Prüfungsleistungen kann die Note „nicht ausreichend“ in einer Teilprüfung nicht durch eine bessere Note in einer anderen Teilprüfung ausgeglichen werden.

§ 11 Bachelorarbeit

- (1) In der Bachelorarbeit sollen die Studierenden ihre Fähigkeit nachweisen, die im Studium erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten auf komplexe Aufgabenstellungen selbstständig anzuwenden.
- (2) Zur Bachelorarbeit kann sich anmelden, wer mindestens 150 ECTS-Leistungspunkte erreicht hat.
- (3) Die Bearbeitungszeit für die Bachelorarbeit beträgt 3 Monate.

§ 12 Zeugnis

Über die bestandene Bachelorprüfung wird ein Zeugnis gemäß dem jeweiligen Muster in der Anlage zur Allgemeinen Prüfungsordnung der Technischen Hochschule Deggendorf ausgestellt.

§ 13 Akademischer Grad und Diploma Supplement

- (1) Aufgrund des erfolgreichen Abschlusses der Bachelorprüfung wird der akademische Grad „Bachelor of Arts“, Kurzform: „B.A.“ verliehen.
- (2) Über die Verleihung des akademischen Grades wird eine Urkunde gemäß dem jeweiligen Muster in der Anlage zur Allgemeinen Prüfungsordnung der Technischen Hochschule Deggendorf ausgestellt.
- (3) Der Urkunde wird ein Diploma Supplement beigefügt, welches insbesondere die wesentlichen, dem Abschluss zugrundeliegenden Studieninhalte, den Studienverlauf und die mit dem Abschluss erworbene Qualifikation beschreibt.

§ 14 Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen

Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt am 01. Oktober 2021 in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die ihr Studium ab dem Wintersemester 2019/20 aufgenommen haben.

Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Betriebswirtschaft

Bachelorstudiengang Betriebswirtschaft				Semesterwochenstunden (SWS)										Prüfungen			
Modul Nr.	Modul Name	Kurs Nr.	Kurs Name	SWS	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	ECTS	ECTS pro Modul	Lehrform	Zulassungsvoraussetzung	Art der Prüfung	Dauer der Prüfung
A-01	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre und des wissenschaftlichen Arbeitens* <i>Introduction to Business Administration and Scientific Working Methods</i>	A1101	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre <i>Introduction to Business Administration</i>	2	X							3	3	S/SU/Ü		schrP	90
		A1102	Arbeitstechnik <i>Working Methods</i>	2	X								3	3	S/SU/Ü		PStA
A-02	Mathematische und statistische Kompetenzen* <i>Mathematical and Statistical Skills</i>	A1103	Mathematik <i>Mathematics</i>	4	X							5	5	S/SU/Ü		schrP	90
		A1104	Statistik <i>Statistics</i>	4	X							5	5	S/SU/Ü		schrP	90
A-03	Rechnungswesen* <i>Accounting</i>	A1105	Externes Rechnungswesen <i>External Accounting</i>	4	X							5	5	S/SU/Ü		schrP	90
		A2101	Internes Rechnungswesen <i>Internal Accounting</i>	4		X							5	5	S/SU/Ü		schrP
A-04	Wirtschaftsinformatik* <i>Business Informatics</i>	A1106	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik <i>Basics of Business Informatics</i>	2	X							3	5	S/SU/Ü		schrP	90
		A1107	Softwarepakete I <i>Software Packages I</i>	2	X							2		S/SU/Ü			
		A2102	Softwarepakete II <i>Software Packages II</i>	2		X							3	3	S/SU/Ü		PStA
A-05	Wirtschaftssprache I (Wirtschaftsenglisch) ¹ <i>Business Language I (Business English)¹</i>	A1108	Wirtschaftsenglisch I <i>Business English I</i>	2	X							2	2	S/SU/Ü		schrP	60
		A1109	Wirtschaftsenglisch II <i>Business English II</i>	2	X							2	2	S/SU/Ü		schrP	60
A-06	Finanzen und Investition* <i>Finance and Investment</i>	A2103	Finanzen und Investition <i>Finance and Investment</i>	4		X						5	5	S/SU/Ü		schrP	90
A-07	Material- und Produktionswirtschaft* <i>Materials and Production Management</i>	A2104	Material- und Produktionswirtschaft <i>Materials and Production Management</i>	4		X						5	5	S/SU/Ü		schrP	90
A-08	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre* <i>Fundamentals of Economics</i>	A2105	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre <i>Fundamentals of Economics</i>	4		X						5	5	S/SU/Ü		schrP	90
A-09	Compliance und Vertragsrecht* <i>Compliance and Contract Law</i>	A2106	Compliance und Vertragsrecht <i>Compliance and Contract Law</i>	4		X						5	5	S/SU/Ü		schrP	90
A-10	Wirtschaftssprache II ² <i>Business Language II</i>	A2107	Wirtschaftssprache II <i>Business Language II</i>	2		X						2	2	S/SU/Ü		schrP	60
A-11	Marketing Einführung <i>Introduction to Marketing</i>	A3101	Marketing Einführung <i>Introduction to Marketing</i>	4			X					5	5	S/SU/Ü		schrP	90
A-12	Personal- und Transformationsmanagement <i>Human Resource Management</i>	A3102	Personal- und Transformationsmanagement <i>Human Resource Management</i>	4			X					6	6	S/SU/Ü	LN, Zertifikat MOOC	schrP	90
A-13	Datenanalyse und Businesspläne <i>Data Analysis and Business Plans</i>	A3103	Big Data und Datenanalyse/Business Intelligence <i>Big Data and Data Analysis/Business Intelligence</i>	2			X					3	3	S/SU/Ü		schrP	90
		A3104	Management Business-Plan-Seminar <i>Management Business Planning Seminar</i>	2			X					3	3	S/SU/Ü		PStA	
A-14	Unternehmensbesteuerung und Bilanzsteuerrecht <i>Corporate taxation and tax accounting law</i>	A3105	Unternehmensbesteuerung und Bilanzsteuerrecht <i>Corporate taxation and tax accounting law</i>	4			X					5	5	S/SU/Ü		schrP	90
A-15	Unternehmensrecht und Governance <i>Company Law and Governance</i>	A3106	Unternehmensrecht und Governance <i>Company Law and Governance</i>	4			X					5	5	S/SU/Ü		schrP	90
A-16	Geschäftsprozesse und Management Tools <i>Business Processes and Management Tools</i>	A4101	Geschäftsprozesse und Prozessanalyse <i>Business Processes and Process Analysis</i>	2				X				6	6	S/SU/Ü	LN, Zertifikat Moodle	schrP	90
		A4102	Management Tools <i>Management Tools</i>	2				X						S/SU/Ü	LN, schriftliche Ausarbeitung 5 Seiten oder Präsentation 15min		
A-17	Controlling und Treasury <i>Controlling and Treasury</i>	A4103	Controlling und Treasury <i>Controlling and Treasury</i>	4				X				5	5	S/SU/Ü		schrP	90

A-18	Klassisches und Agiles Projektmanagement <i>Traditional and Agile Project Management</i>	A4104	Klassisches und Agiles Projektmanagement <i>Traditional and Agile Project Management</i>	4															LN, schriftliche Ausarbeitung 4 Seiten und Präsentation 10min	schrP	90	
A-19	Wirtschaftssprache III ² <i>Business Language III</i>	A4105	Wirtschaftssprache III <i>Business Language III</i>	2																schrP	60	
A-20	Wirtschaftspolitik <i>Economic Policy</i>	A4106	Wirtschaftspolitik <i>Economic Policy</i>	4																schrP	90	
A-21	Studienbegleitende Wahlpflichtfächer ³ <i>Compulsory Elective Module</i>	A3107	Studienbegleitendes Wahlpflichtfach 1 <i>Compulsory Elective Module 1</i>	4																		
		A4107	Studienbegleitendes Wahlpflichtfach 2 <i>Compulsory Elective Module 2</i>	4																		
A-22	Unternehmerkompetenz <i>Entrepreneurial Competence</i>	A6103	Arbeitsrecht und Business Continuity Management <i>Labour Law and Business Continuity Management</i>	2																	90	
		A7101	Innovationsmanagement und Entrepreneurship <i>Innovation Management and Entrepreneurship</i>	2																		
A-23	Informations- und Wissensmanagement <i>Information and Knowledge Management</i>	A6104	Informations- und Wissensmanagement <i>Information and Knowledge Management</i>	4																	90	
A-24	Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtmodul (AWP) ⁴ <i>Compulsory Elective Subject of a General Academic Nature</i>	A6105	Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtmodul (AWP) <i>Compulsory Elective Subject of a General Academic Nature</i>	2																		
A-37	Software Engineering und Potenziale der Digitalisierung <i>Software Engineering and Digitalisation</i>	A6101	Software Engineering und Potenziale der Digitalisierung <i>Software Engineering and Digitalisation</i>	4																		
A-38	Integrative Betriebswirtschaft und Risikomanagement <i>Integrated Business Administration and Risk Management</i>	A6102	Integrative Betriebswirtschaft und Risikomanagement <i>Integrated Business Administration and Risk Management</i>	4																		
Schwerpunkte im 6. Semester - 1 Schwerpunkt ist zu wählen																						
A-26	Psychologie des Beziehungsmanagements <i>Psychology of Relations Management</i>	A6106	Beziehungsmanagement und Transaktionsanalyse <i>Relations Management and Transaction Analysis</i>	4																		
		A6107	Teamtraining <i>Team Development</i>	2																		
		A6108	Dienstleistungsmanagement und Megatrends <i>Service Management and Megatrends</i>	4																		90
A-27	Marketing und digital-analoge Werbung <i>Marketing and Digital-Analogue Advertising</i>	A6109	Kommunikationsprogramme und Storytelling mit digitalen/analogen Medien <i>Communication Programmes and Storytelling using Digital/Analogue Media</i>	4																		
		A6110	IT-Tools, digitale/analoge Werkzeuge und Methoden in der operativen Werbung <i>IT Tools, Digital/Analogue Tools and Methods in Operative Advertisement</i>	2																		
		A6111	Markenführung <i>Brand Management</i>	4																		
		A6112	Strategische Beschaffung <i>Strategic Procurement</i>	4																		

diverse Prüfungsformen, siehe Studienplan

diverse Prüfungsformen, siehe Studienplan

Kl. u./o. mdl. LN u./o. StA⁴

A-28	Digitales Beschaffungsmanagement <i>Digital Procurement Management</i>	A6113	E-Procurement <i>E-Procurement</i>	2									X		3	3	S/SU/Ü		schrP	90	
		A6114	Compliance im Einkauf <i>Procurement Compliance</i>	4										X		6	6	S/SU/Ü		PStA	
A-29	Rechnungslegung und Bilanzanalyse <i>Accounting and Balance Sheet Analysis</i>	A6115	Rechnungslegung nach HGB und internationale Rechnungslegung <i>Accounting According to HGB and International Accounting</i>	3									X		10	10	S/SU/Ü		schrP	90	
		A6116	Bilanzanalyse und Konzernrechnungslegung <i>Balance Sheet Analysis and Group Accounting</i>	4										X				S/SU/Ü			
		A6117	Software in der Rechnungslegung und Datenanalyse <i>Software Applications for Accounting and Data Analysis</i>	3										X		5	5	S/SU/Ü		PStA	
A-30	Finanzmanagement und Finanzindustrie <i>Financial Management and Financial Industry</i>	A6118	Finanz- und Anlagemanagement <i>Finance and Investment Management</i>	3									X		10	10	S/SU/Ü	LN, Präsentation 30min	schrP	90	
		A6119	Corporate Finance und Finanzprodukte <i>Corporate Finance and Financial Products</i>	4										X					S/SU/Ü		
		A6120	Digitalisierung in der Finanzindustrie <i>Digitalisation in Finance</i>	3										X		5	5	S/SU/Ü		PStA	
Schwerpunkte im 7. Semester - 1 Schwerpunkt ist zu wählen																					
A-31	Personalmanagement in der digitalisierten Arbeitswelt <i>Human Resource Management in the Digitised Workplace</i>	A7102	Leadership <i>Leadership</i>	2									X		3	3	S/SU/Ü		schrP	90	
		A7103	Gestaltungsfelder des Personalmanagements <i>Design Fields of Human Resource Management</i>	4										X		6	6	S/SU/Ü		schrP	90
		A7104	Digitale Arbeitswelt: Megatrends und Hot Topics <i>Digital Workplace: Megatrends and Hot Topics</i>	4										X		6	6	S/SU/Ü		PStA	
A-32	Internationales Handels- und Vertriebsmanagement <i>International Trade and Distribution Management</i>	A7105	Markteintrittsstrategien und Operativer Vertrieb <i>Market Entrance Strategies and Operational Sales</i>	4									X		6	6	S/SU/Ü		PStA		
		A7106	Customer Relationship Management (CRM) <i>Customer Relationship Management (CRM)</i>	2										X		3	3	S/SU/Ü		PStA	
		A7107	Handelsmanagement <i>Trade Management</i>	4										X		6	6	S/SU/Ü		PStA	
A-33	Supply Chain Management <i>Supply Chain Management</i>	A7108	Supply Chain Analytics <i>Supply Chain Analytics</i>	4									X		6	6	S/SU/Ü	LN, Präsentation 30min	PStA		
		A7109	Logistikprozesse <i>Logistics Processes</i>	4										X		6	6		S/SU/Ü		schrP
		A7110	Anwendungssoftware für Einkauf und Logistik <i>Software Applications for Purchasing and Logistics</i>	2										X		3	3	S/SU/Ü		PStA	

A-34	Controlling mit IT-Anwendungen <i>IT Applications for Controlling</i>	A7111	Kostenmanagement und strategisches Controlling <i>Cost Management and Controlling</i>	4								X	15	15	S/SU/Ü	PStA schrP	90
		A7112	Operatives und internationales Controlling <i>Operative and International Controlling</i>	4							X	S/SU/Ü					
		A7113	Anwendungssoftware für Controlling <i>Software Applications for Controlling</i>	2							X	S/SU/Ü					
A-35	Steuern und Wirtschaftsprüfung <i>Taxation and Auditing</i>	A7114	Unternehmensbesteuerung – Die Ertragssteuern sowie aktuelle Steuerrechtsthemen <i>Corporate Taxation - Income Taxes and Current Tax Law Issues</i>	3								X	10	10	S/SU/Ü	schrP	90
		A7115	Unternehmensbesteuerung – Umsatzsteuer, Abgabenordnung sowie aktuelle Steuerrechtsthemen <i>Corporate Taxation - Sales Tax, Tax Code and Current Tax Law Issues</i>	4							X	S/SU/Ü					
		A7116	Prüfungswesen, Prüfungstechnik, internes Kontrollsystem <i>Auditing, Auditing Techniques, Internal Control System</i>	3							X	5	5	S/SU/Ü	PStA		
		A5101	Praktikum (18 Wochen) <i>Internship (18 weeks)</i>								X	30	30	S/SU/Ü	70 ECTS		
A5102	Praxisbegleitende Lehrveranstaltung (PLV) 1 <i>Practical Seminar (PLV) 1</i>	2						X	S/SU/Ü							schrP o. STA o. mdl. LN ³	
A5103	Praxisbegleitende Lehrveranstaltung (PLV) 2 <i>Practical Seminar (PLV) 2</i>	2						X	S/SU/Ü							schrP o. STA o. mdl. LN ³	
A-36	Bachelorarbeit	A7117	Bachelorarbeit <i>Bachelor's Thesis</i>									X	12	12		150 ECTS	
	Gesamt SWS			132													
	Gesamt ECTS			210													
Stand	18.06.2021																

Abkürzungen:

ECTS	European Credit Transfer System	schrP	Schriftliche Prüfung	S/SU/Ü	Seminar/seminaristischer Unterricht/Übung
SWS	Semesterwochenstunden	mP	mündliche Prüfung	S	Seminar
ZV	Zulassungsvoraussetzung	PStA	Prüfungstudienarbeit	SU	seminaristischer Unterricht
*	Grundlagenmodule	Präs	Präsentation	Ü	Übung
		PB	Praktikumsbericht	V	virtuell
		eTN	erfolgreiche Teilnahme		
		BA	Bachelorarbeit		
		MA	Masterarbeit		

1) Die Wirtschaftssprache Englisch ist mindestens einmal mit der Niveaustufe C1 zu wählen.

2) In den Wirtschaftssprachen II bis III sind die Studien- und Prüfungsleistungen im Umfang von insgesamt 4 SWS bzw. 4 ECTS-Punkten aus dem Angebot des Sprachenzentrums zu erbringen

3) Prüfungsform gemäß Angabe im Studienplan für die gewählten Fächer. Das Angebot an zusätzlichen SWP-Fächern und PLV für Betriebswirtschaft und die jeweilige Prüfungsform legt der Fakultätsrat im Studienplan bzw. der PLV Übersicht fest. Darüber hinaus können Studierende im Rahmen der studienbegleitenden Wahlpflichtfächer (SWP) auch Module aus anderen wirtschaftswissenschaftlichen Studiengängen wählen. Die Organisation der Teilnahme obliegt den Studierenden.

4) Kursübersicht und Prüfungsform gemäß AWP Katalog

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Technischen Hochschule Deggendorf vom 23.06.2021 und der rechtsaufsichtlichen Genehmigung des Vize-Präsidenten der Technischen Hochschule Deggendorf vom 17.08.2021.

gez.
Prof. Waldemar Berg
Vize-Präsident

Die Satzung wurde am 17.08.2021 in der Technischen Hochschule Deggendorf niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 17.08.2021 durch Aushang bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist daher der 17.08.2021.